

Bekanntmachung

Aufwertung Campus Klußmannstraße, Kanal- und Straßenbau FBG-2023-0021

[An Ausschreibung teilnehmen](#)

Unterlagen zur Ansicht herunterladen
([TenderingProcedureDetails?function=Details&TenderOID=54321](#))



[Druckansicht](#)

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name und Anschrift: Fischereihafen-Betriebsgesellschaft mbH
Lengstraße 1
27572 Bremerhaven

Telefon: +49 471-97321-210

Fax: +49 471-97321-105

E-Mail: debus@fbg-bremerhaven.de

Internet: <https://fbg-bremerhaven.de> (<https://fbg-bremerhaven.de>)

b)

Vergabeverfahren: Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer: FBG-2023-0021

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe
elektronisch
in Textform
mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

Bremerhaven

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung:	Kanal- und Straßenbau
Umfang der Leistung:	<p>Die Fischereihafen-Betriebsgesellschaft mbH, beabsichtigt im Bremerhavener Stadtteil Geestemünde, hier innerhalb des Campusgelände Klußmannstraße, nach dem Neubau der Kanalanlagen, der in 07 / 2023 überwiegend abgeschlossen wurde, nun den Ausbau, Umbau und damit die finale Herstellung der Oberflächen mit zugehörigen Restleistungen baulich umzusetzen.</p> <p>Im Zuge der generellen Aufwertung des westlich der Klußmannstraße gelegenen Campusgeländes, wurden neben dem Neubau eines AWI - Standortes diverse umliegende Gebäude, Freiflächen, Nebenanlagen und Straßen modernisiert und teils neu geschaffen.</p> <p>Nach der fast abgeschlossenen Grunderneuerung der Entwässerung werden nun die Oberflächen mit der Herstellung der Zufahrtsstraßen, die Herstellung zweier Parkplätze und die weiteren verkehrstechnischen Anbindungen innerhalb des Gebietes hergestellt.</p> <p>Hierbei handelt es sich um ca. 8.000 m² Asphalt- und Pflasterflächen (davon ca. 2.500 m² Großpflasterflächen), Bord- und Rinnenanlagen und Grünflächenanpassungen mit knapp 20 neuen Baumstandorten.</p> <p>Neben den Oberflächenarbeiten sind noch zwei Regenwasserhaltungen an der Westkaje mit dem Durchmesser DN 300 auf einer Länge von ca. 100 m und die Weiterführung der Parkplatzentwässerung (Parkplatz Ost) in einer Größe bis zu DN 400 an der Klusmannstraße baulich durchzuführen.</p> <p>Die bauliche Umsetzung der vertraglich geschuldeten Leistung sowie die vertraglich geschuldete Abstimmung der Bauleistung mit den Bauleistungen diverser Drittgewerke (z. B. Hochbaumaßnahme) werden als Hauptaufgabenstellung des AN Bestandteil der zu vergebenden Vertragsleistung.</p>

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage:

Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

Vergabe nach Losen

Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:	11.09.2023
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:	15.05.2024
weitere Fristen:	Fertigstellung der einzelnen Bauabschnitte gem. Anlage zum LV.

j) Nebenangebote

nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur
Verfügung gestellt

unter: https://vergabe.bremen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-189b65443e6-ec09a78f94a6a26
(https://vergabe.bremen.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-189b65443e6-ec09a78f94a6a26)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher
Informationen: Nein

Nachforderung Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem
Angebot gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am: 23.08.2023

um: 14:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am: 15.09.2023

p)

Adresse für elektronische Angebote (URL):

<https://vergabe.bremen.de>
(<https://vergabe.bremen.de>)

Anschrift für schriftliche Angebote: -
ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich
elektronische Angebote zugelassen)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

siehe Vergabeunterlagen

s) Eröffnungstermin

am: 23.08.2023

um: 14:00 Uhr

Ort: Fischereihafen-Betriebsgesellschaft mbH
Vergabestelle
Lengstraße 1
27572 Bremerhaven

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter oder deren Bevollmächtigte

t) geforderte Sicherheiten

siehe Vergabeunterlagen

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

VOB/B

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' ist Siehe Vergabeunterlagen
erhältlich:

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis Der AN hat eine Qualifikation nach Güteschutz
seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § Kanalbau
6a Abs. 3 VOB/A zu machen: RAL-GZ 961 AK 3 nachzuweisen.

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Nachprüfungsstelle der Freien Hansestadt
Bremen bei der Senatorin für Klimaschutz,
Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung
und Wohnungsbau
Contrescarpe 72
28195 Bremen